

Anerkennung von »Asozialen« als Opfer des NS-Terrors

Nach dem Willen der Koalitionsfraktionen CDU/CSU und SPD sowie der Linksfaktion sollen Menschen, die von den Nationalsozialisten als „Asoziale“ und „Berufsverbrecher“ verfolgt und inhaftiert wurden, als NS-Opfer anerkannt werden. Die beiden entsprechenden Anträge (19/14342, 19/14333) überwies der Bundestag ohne Aussprache in die Ausschüsse. Zudem sprechen sich die Fraktionen für eine Entschädigung dieser Opfergruppe aus. aw ||